

## Studienabschluss-Stipendien für ausländische **Studierende** und **Promovierende**

Das Auswärtige Amt stellt auch im Jahr 2023 Stipendienmittel für ausländische Studierende und Promovierende zur Verfügung. Die Mittel werden im Rahmen des DAAD Programms STIBET I sowie des DAAD STIBET Doktoranden-Programms durch das Dezernat VI – Internationale Angelegenheiten und Familienservice der Philipps-Universität Marburg vergeben.

Es können sich sowohl **Studierende** in

- ➔ grundständigen Studiengängen (Diplom, Magister, Bachelor),
- ➔ weiterführenden Studiengängen (z.B. Master),
- ➔ Staatsexamensstudiengängen

sowie

immatriulierte **Promovierende** (Medizin: nach Approbation, i.e. nach deutschem Vorbild, d.h. nach sieben- bis achtjähriger Ausbildung)

für ein

### **Studienabschluss-Stipendium**

zur verbesserten Betreuung ausländischer Studierender und Promovierender bewerben.

Die Bewerber/innen müssen für ein reguläres Studium mit dem Ziel, einen der genannten Abschlüsse zu erwerben, an der Philipps-Universität Marburg immatrikuliert sein.

Personen, die zurzeit ein Studienkolleg besuchen, oder eingeschriebene Studierende in Deutschkursen gelten nicht als Fachstudierende und können deshalb STIBET-Stipendium erhalten.

Vorrangiges Ziel der Studienabschluss-Stipendien ist es, ausländischen Studierenden und Promovierenden, die ohne eigenes Verschulden in Not geraten sind, durch finanzielle Unterstützung die Konzentration auf ihr Studium und den Studienabschluss zu ermöglichen. Voraussetzung für eine Förderung sind sehr gute Studienleistungen und Aussicht auf einen erfolgreichen Abschluss innerhalb von 12 Monaten (ab Ausschreibungstermin).

Die Studienabschluss-Stipendien werden für die Dauer von **vier Monaten** vergeben. Die Höhe der monatlichen Stipendienrate für **Studierende sowie Promovierende beträgt 500 Euro**.

**Berücksichtigt werden können nur Bewerber/innen,**

- die Bildungsausländer sind (d.h. Studierende ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben),
- die aktuell an der Philipps-Universität immatrikuliert sind,

- die bisher noch kein Studienabschluss-Stipendium im Rahmen der STIBET Programme erhalten haben,
- die ihre finanzielle Bedürftigkeit nachweisen können,
- die zum Zeitpunkt der Bewilligung keine weiteren Stipendien aus öffentlichen oder privaten Mitteln erhalten,
- die ihr Studium/ihre Promotion an der Philipps-Universität innerhalb der kommenden 12 Monate (ab Ausschreibungstermin, i.e. 15. September 2023) erfolgreich abschließen werden.
- Promovierende der Medizin: Nach Approbation, i.e. nach deutschem Vorbild, d.h. nach sieben- bis achtjähriger Ausbildung.

#### Die Bewerbungen werden nach folgenden Kriterien gewichtet:

- sehr gute Studienleistungen,
- zeitliche Nähe zum Abschluss,
- nachweisbare Bedürftigkeit,
- die Stipendien werden nach fachlicher Qualifikation vergeben, bei gleicher wissenschaftlicher Qualifikation entscheidet die soziale Lage.

#### Einzureichende Unterlagen:

1. [Bewerbungsformular](#),
2. Anschreiben,
3. Curriculum Vitae,
4. Kopie des Personalausweises/Reisepasses,
5. Bei Studierenden aus Drittstaaten: Kopie des elektronischen Aufenthaltstitels oder Bescheinigung gemäß §5 Freizügigkeitsgesetz/EU (FreizügG/EU),
6. Kopie der Vorder- und Rückseite Ihrer EC- Karte auf der IBAN und BIC deutlich erkennbar sind,
7. aktuelle Immatrikulationsbescheinigung,
8. Zeitplan für die Abschlussarbeit,
9. Aufstellung der durchschnittlichen monatlichen Einnahmen und Ausgaben, bei Beschäftigung ist ein Arbeitsvertrag in Kopie beizufügen
  - ⑦ **bitte beachten Sie: Ein STIBET-Stipendiat darf ein Arbeitsentgelt bis zu einer Höhe von max. 520 EUR brutto/monatlich zusätzlich zum Stipendium erhalten;** übersteigt das Arbeitsentgelt diese Summe von 520 EUR brutto/monatlich, so wird die monatliche Stipendienrate genau um diesen Betrag (Differenzbetrag) gekürzt (Beispiel: das mtl. Arbeitsentgelt beträgt 600 EUR brutto, dann wird das Stipendium um 80 EUR gekürzt)
10. kurze Darstellung hinsichtlich der Finanzierung des Studiums, wenn unter Punkt 4 „Ich bin ohne Einkommen“ gewählt wurde,
11. **nur Studierende:** Transcript of Records Ihrer bisherigen Studienleistungen sowie aktuelles Gutachten eines Lehrenden der Philipps-Universität Marburg bzw. aktuelles Gutachten der Betreuerin / des Betreuers der Abschlussarbeit
  - ⑦ **bitte verwenden Sie [diese Vorlage](#) für das Gutachten,**

12. **nur Doktoranden:** aktuelles Gutachten der Betreuerin / des Betreuers der Abschlussarbeit ⑦  
**bitte verwenden Sie diese Vorlage für das Gutachten.**

### Bewerbungsfrist per Email:

Bitte reichen Sie Ihre elektronische Bewerbung zusammengefasst in einer PDF-DATEI bis zum

**15. September 2023**

beim Dezernat VI – Internationale Angelegenheiten und Familienservice der Philipps-Universität Marburg unter folgender Emailadresse ein:

[pia.schoengarth@verwaltung.uni-marburg.de](mailto:pia.schoengarth@verwaltung.uni-marburg.de)

Für die Bewerbung sind die in der Ausschreibung genannten Unterlagen erforderlich.

Bitte beachten Sie, **dass nur vollständig ausgefüllte Anträge einschließlich aller einzureichenden** Unterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei berücksichtigt werden.

Bewerbungen in Papierform, Bewerbungen bestehend aus mehreren PDFs sowie Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen, **werden nicht berücksichtigt.**

### Kontakt:

Carmen Fels  
Philipps-Universität Marburg  
Dez VI – Internationale Angelegenheiten und Familienservice  
Deutschhausstr. 11+13  
35037 Marburg  
Tel.: 06421 – 28 26 417 <http://www.uni-marburg.de/international>  
[carmen.fels@verwaltung.uni-marburg.de](mailto:carmen.fels@verwaltung.uni-marburg.de)

*Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) im Rahmen des kombinierten Stipendien- und Betreuungsprogramms (STIBET).*